Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Haagen
am Mittwoch, 2. Mai 2018
im Rathaus Haagen, Manzenthalstraße 6

Anwesend: Ortsvorsteher Simon als Vorsitzender

Ortschaftsräte/innen: Di Marco
Holdermann-Müller
Kirchner
Krämer
Meier
Rufer
Sütterlin

Entschuldigt: --

Ferner: Fachbereichsleiterin Grundstück- und Gebäudemana-
gement Frau Buchauer

Fachbereichsleiterin Stadtentwicklung und Stadtpla-
nung Straßen/Verkehr/Sicherheit Frau Neuhöfer-Avdic

Fachbereich Grundstück- und Gebäudemanagement
Bauunterhaltung Fr. Neumann-Tietz

Städtische Wohnbaugesellschaft Lörrach mbH
Hr. Nostadt

Urkundspersonen: Holdermann-Müller
Krämer

Schriftführung: Herr Schmalz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

TOP 1

Baumaßnahmen Schlossberghalle Zwischenbericht

Baumaßnahmen Schloßberghalle Ortstermin mit Frau Buchauer, Fr. Neumann-Tietz vom FB GGM

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bauarbeiten weiter voranschreiten. Im aktuellen Haushalt sind 550.000 € für die Sanierung der Halle eingeplant. Derzeit werden die Sprinkleranlage, das Dach, der Beton und die Küche saniert. Zudem soll ein Raum für den Hausmeister und eine Lagerfläche für die neuen Bodenschutzmatten geschaffen werden. Die Mikrofonanlage wird überarbeitet.

Frau Krämer stellt fest, dass vor vier Jahren 2 Millionen Euro zur Sanierung der Schloßberghalle zugesichert wurden. Sie fragt, ob diese Zusage noch immer steht?

Frau Buchauer sagt, dass die vorgesehenen Sanierungsplanungen auch weiterhin Bestand hätten. Bisher wurden knapp 1 Millionen Euro für die Sanierung ausgegeben. Die Gesamtkosten werden derzeit auf 1,55 Millionen Euro geschätzt.

Dieses Jahr wird die Außenhülle des Gebäudes saniert. Die Planung und Umsetzung des dritten Bauabschnitts wird aufgrund des Stellenwechsels von Frau Neumann-Tietz an ein Architekturbüro übertragen. Die Ausschreibung findet dieses Jahr noch statt. Nächstes Jahr ist die Umsetzung geplant.

Frau Krämer fragt, ob die Differenz von 450.000 Euro der zugesicherten 2 Millionen Euro verloren gehen.

Frau Buchauer klärt auf, dass es die gesamte Umsetzung der Hallensanierung günstiger als geplant sein wird. Alles kann so geplant und umgesetzt werden wie von Anfang an vorgesehen.

Frau Neumann-Tietz führt durch die Anlage und stellt den neuen Bodenschutz vor.

Frau Krämer möchte wissen, ob die Sanierung der Toilettenanlage auch geplant sei. Diese seien dringend sanierungsbedürftig.

Frau Neumann-Tietz erläutert, dass dies bisher nicht geplant sei, da die Toiletten unter dem regulären Bauunterhalt laufen. Die Aufarbeitung der Toiletten kann jedoch priorisiert werden.

Herr Kirchner möchte wissen, bei welchen Veranstaltungen die Nutzung der Bodenschutzmatten notwendig ist. Es muss eine klare Regelung zur Nutzung her.

Frau Buchauer erklärt, dass aus Sicht des Fachbereichs der Schutz so oft wie möglich ausgerollt werden sollte vor allem aber bei Großveranstaltungen wie an Fasnacht oder bei Abibällen. Bei Veranstaltungen mit Bewirtung ist der Bodenschutz ein Muss.

Bisherige Erfahrungen zeigen, dass das Ausrollen und die Befestigung der Matten ca. 2 Stunden dauern. Seitens der Ortsverwaltung sei dies mit den Veranstaltern zu klären.

TOP 2

Abschluss der Jahresrechnung 2017 - Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2018 Vorlage: 067/2018

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Summe in der Jahresrechnung des Jahreshaushalts 2017 nicht korrekt gewesen sei. Personalkosten wurden falsch verrechnet. Diese Kosten sollen von einem anderen Konto gezahlt werden. Daher wird eine neue Berechnung des Haushalts stattfinden.

1. Der Ortschaftsrat nimmt das vorläufige Ergebnis 2017 zur Kenntnis.
 2. Die Restmittel aus der Budgetabrechnung werden nach den vom Gemeinderat beschlossenen Budgetregeln zu 50% bzw. zu 100% (Globalbudget Kultur und Schulbudgets) auf das Jahr 2018 übertragen.
Davon abweichend werden weitere 100%-Anträge gemäß Anlage 1 genehmigt.
3.424.377,04 €
 3. Bei den Investitionen (Anlage 2) werden Einnahmeansätze für den Verkauf des Areals Weberei Conrad (4.800.000 €) sowie für das Zollquartier (560.000 €) nach 2018 übertragen.
-5.360.000,00 €
 4. Die Grunderwerbsmittel werden vollständig übertragen und überwiegend für Ankäufe im Zusammenhang mit Bühl III benötigt.
942.557,60 €
 5. Der Ortschaftsrat nimmt zur Kenntnis, dass folgende Investitionsmittel kraft Gesetz nach § 21(1) GemHVO übertragen werden:

Laufende Maßnahmen und abgeschlossene, noch nicht abgerechnete, Maßnahmen **13.817.643,20 €**
- Saldo 3. bis 5. (Anlage 2, Investitionen) **9.400.200,80 €**

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für die Röttlerstraße 31 eine Nutzungsänderung von Gewerbefläche zu 5 Wohnungen vorliegt.

TOP 4

Allgemeine Anfragen

Herr Kirchner ist der Meinung, dass gegen die Brennesseln am Spielplatz von Seiten der Stadt mehr gemacht werden sollte.

TOP 5

Fragestunde der Einwohner/innen

Es liegen keine Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern vor.

TOP 6

Offenlegungen

Offenlegung aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom Dienstag 10. April 2018.

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: